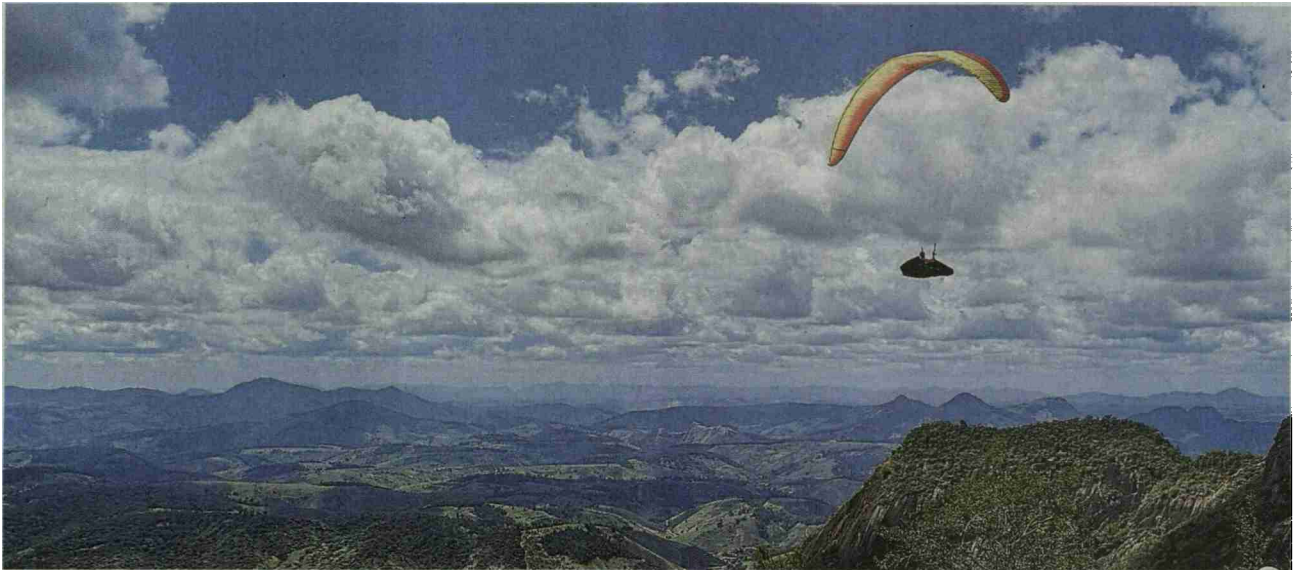




Ein gutes Resultat



Zu Beginn noch führend, danach fehlerhaft: Der Kandersteger Michael Sigel landete in Brasilien auf dem ansprechenden 14. Rang.

BILD STEFAN WYSS

GLEITSCHIRM Am Sonntag ging der Paragliding World Cup 2019 in Baixo Guandu (Brasilien) zu Ende. Am Start waren die besten Piloten der Welt. Der Vorjahressieger Michael Sigel sicherte sich souverän den 14. Rang von insgesamt 123 Teilnehmern. Für den Kandersteger lief es zu Beginn sehr gut. «Ich führte sogar, machte dann aber zu viele kleine Fehler», erklärt Sigel. So sei er in der Rangliste nach hinten geschoben worden. «Immerhin sind wir mit der Nation auf den dritten Rang gekommen.» Sigels Trost: Beim vierten und letzten Durchgang belegte er den ersten Rang – was sich in der Gesamtwertung positiv auswirkte. Die Wetterbedingungen waren nicht immer optimal, der Kandersteger machte aber das Beste daraus.

MICHAEL SCHINNERLING